

Binäreingang 8fach
Art.-Nr.: 2128 REG

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Bei Anschluss von SELV/PELV-Systemen auf sichere Trennung zu anderen Spannungen achten.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

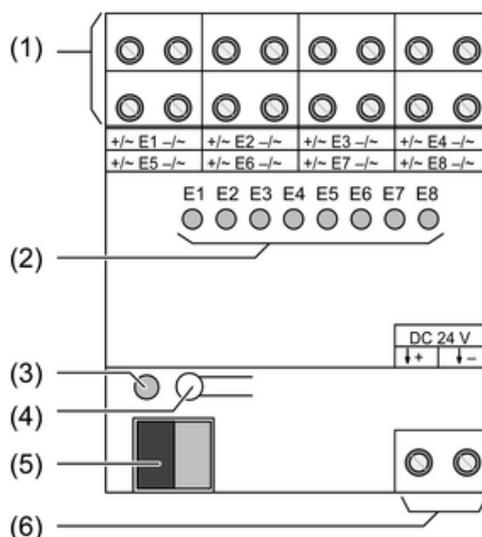


Bild 1: Binäreingang 8fach 24 V

- (1) Anschluss Eingänge
- (2) Status-LED Eingänge, gelb
Ein: Spannung für Signalpegel '1' liegt an.
Aus: Spannung für Signalpegel '0' liegt an.
- (3) Programmier-LED
- (4) Programmier-Taste
- (5) Anschluss KNX
- (6) Spannungsausgang für potentialfreie Kontakte

3 Funktion

Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen über Softwareversionen und jeweiligen Funktionsumfang sowie die Software selbst sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen. Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer KNX-zertifizierten Software. Die Produktdatenbank sowie die technischen Beschreibungen finden Sie stets aktuell auf unserer Internet-Seite.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Abfrage konventioneller Schalt- oder Tastkontakte, Glasbruchmelder etc. in KNX-Anlagen zum Melden von Zuständen, Bedienen von Verbrauchern etc.
- Montage auf Hutschiene nach DIN EN 60715 in Unterverteiler

Produkteigenschaften

- Status-LED für jeden Eingang
- Erkennen von Spannungspegeln und -wechseln am Eingang
- Senden des Eingangszustandes auf den Bus
- Sendeverhalten frei einstellbar
- Funktionen: Schalten, Dimmen, Jalousien auf/ab, Helligkeitswerte, Temperaturen, Abrufen und Abspeichern von Szenen
- Eingänge separat sperrbar
- Anschluss externer Wechsel- und Gleichspannungen möglich
- Hilfsspannungsausgang für Abfrage potentialfreier Kontakte
- Keine separate Spannungsversorgung notwendig
- Separate Bezugspotentiale für Eingänge

4 Informationen für Elektrofachkräfte

4.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Gerät montieren

Temperaturbereich beachten. Für ausreichende Kühlung sorgen.

- Gerät auf Hutschiene montieren.

Binäreingang 24 V anschließen

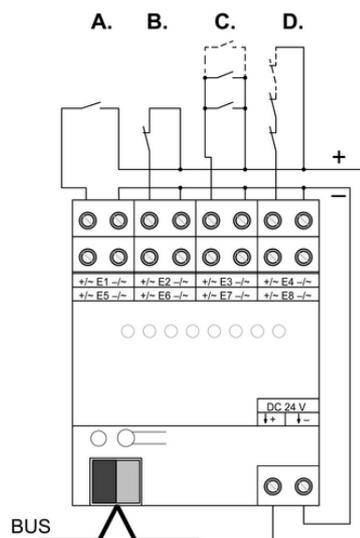


Bild 2: Anschlussbeispiel – Kontakte intern versorgt

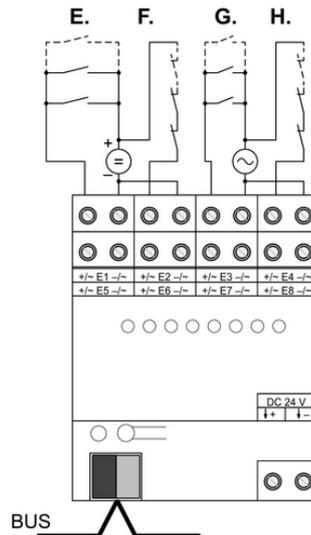


Bild 3: Anschlussbeispiel – Kontakte extern versorgt

- (A.) 1 Schließer, intern versorgt, DC
- (B.) 1 Öffner, intern versorgt, DC
- (C.) Schließer, intern versorgt, DC
- (D.) Öffner, intern versorgt, DC
- (E.) Schließer, extern versorgt, DC
- (F.) Öffner, extern versorgt, DC
- (G.) Schließer, extern versorgt, AC
- (H.) Öffner, extern versorgt, AC

Bei DC-Betrieb: Polung der Eingangsspannung beachten.

- Gerät gemäß Anschlussbeispiel anschließen.
- i** Den Ausgang **DC 24 V** nur zur Speisung der eigenen Eingänge verwenden.
- i** Wenn der Ausgang **DC 24 V** verwendet wird, sollten nicht mehr als 4 Schaltereignisse an den versorgten Eingängen gleichzeitig erfolgen. Andernfalls kann der Ausgang eine Störung erkennen und eine Fehlermeldung erzeugen (siehe Kapitel 5.2. Hilfe im Problemfall).

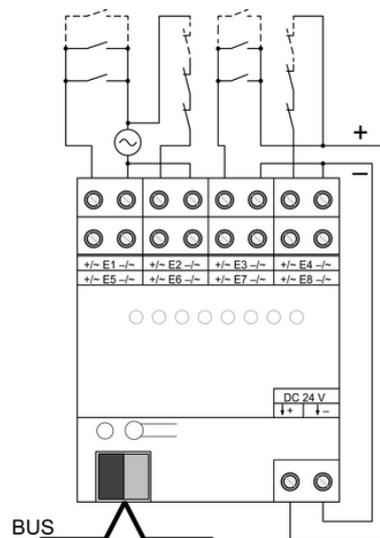


Bild 4: Anschlussbeispiel – Kontakte extern und intern versorgt

SELV/PELV- und FELV-Stromkreise gemeinsam anschließen

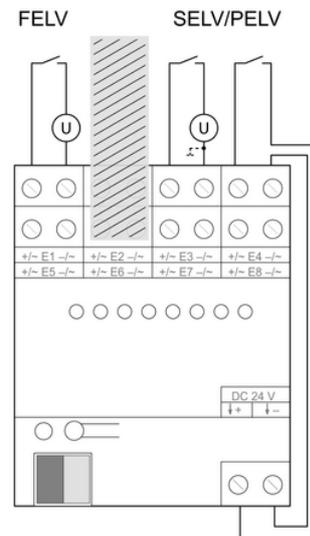


Bild 5

FELV-Stromkreise verfügen über keine sichere Trennung zu gefährlichen Spannungen. Sie müssen daher wie Netzstromkreise von sicheren Kleinspannungen SELV/PELV isoliert werden.

- Zwischen den Eingängen, die mit SELV/PELV- und FELV-Stromkreisen beschaltet sind, zwei Eingänge ungenutzt lassen (Bild 5).

i Vom Hilfsspannungsausgang **DC 24 V** gespeiste Eingänge nur für SELV/PELV-Stromkreise verwenden.

Abdeckkappe aufstecken

Um den Busanschluss vor gefährlichen Spannungen im Anschlussbereich zu schützen, muss eine Abdeckkappe aufgesteckt werden.

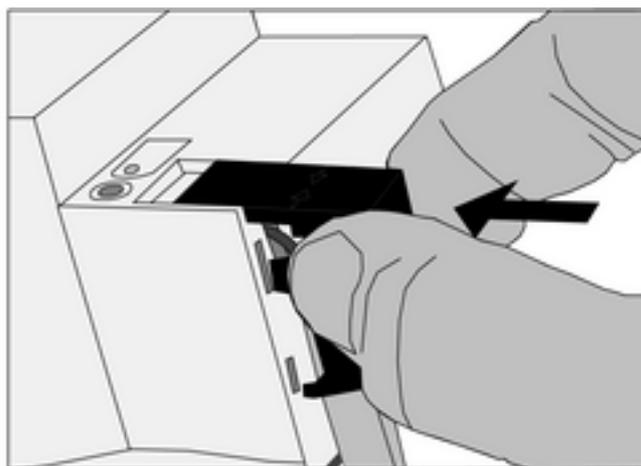


Bild 6: Abdeckkappe aufstecken

- Busleitung nach hinten führen.
- Abdeckkappe über die Busklemme stecken, bis sie einrastet (Bild 6).

Abdeckkappe entfernen

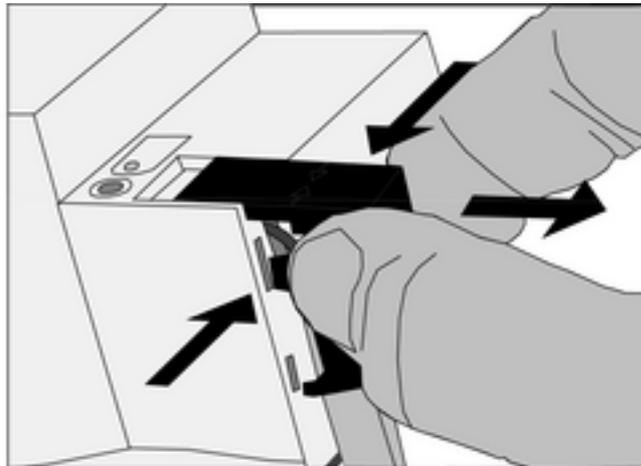


Bild 7: Abdeckkappe entfernen

- Abdeckkappe seitlich drücken und abziehen (Bild 7).

4.2 Inbetriebnahme

Adresse und Anwendungssoftware laden

- Busspannung einschalten.
- Physikalische Adresse vergeben.
- Anwendungssoftware in das Gerät laden.
- Physikalische Adresse auf Geräteetikett notieren.

5 Anhang

5.1 Technische Daten

KNX	TP 1
KNX Medium	S-Mode
Inbetriebnahmemodus	DC 21 ... 32 V SELV
Nennspannung KNX	max. 350 mW
Leistungsaufnahme KNX	max. 200 mW
Standby	Anschlussklemme
Anschlussart Bus	-5 ... +45 °C
Umgebungstemperatur	-25 ... +70 °C
Lager-/Transporttemperatur	
Eingänge	AC/DC 12 ... 48 V
Nennspannung	AC/DC -48...+2 V
Signalpegel "0"-Signal	AC/DC 8...48 V
Signalpegel "1"-Signal	2 mA
Eingangsstrom bei Nennspannung	min. 30 ms
Signaldauer	30 ... 60 Hz
Nennfrequenz AC-Signal	
Anzahl Kontakte pro Eingang	unbegrenzt
Schließer-Kontakte	max. 20
Öffner-Kontakte	
Ausgang DC 24 V	
Ausgangsspannung	DC 24 V SELV
Gehäuse	
Einbaubreite	72 mm / 4 TE
Leistungsaufnahme	

Standby Verlustleistung	max. 200 mW max. 1 W
Anschluss eindrätig	0,2 ... 4 mm ²
feindrätig ohne Aderendhülse	0,34 ... 4 mm ²
feindrätig mit Aderendhülse	0,14 ... 2,5 mm ²
Leitungslänge	max. 100 m

5.2 Hilfe im Problemfall

Alle LED blinken

Ursache 1: Installationsfehler, Ausgangsspannung 24 V ist kurzgeschlossen.

Kurzschluss beseitigen.

Ursache 2: Installationsfehler, am Ausgang **DC 24 V** ist die Netzspannung oder eine andere Fremdspannung angeschlossen.

Anschluss korrigieren, Ausgangsklemme freischalten.

Ursache 3: Der Ausgang **DC 24 V** speist mehr als 4 Eingänge, die im Betrieb gleichzeitig mit dem '1'-Pegel beaufschlagt werden.

Anschluss korrigieren. Ggf. eine zusätzliche externe Spannungsversorgung verwenden.

5.3 Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unser Service Center.

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Volmestraße 1
58579 Schalksmühle

Telefon: +49.23 55.8 06-0
Telefax: +49.23 55.8 06-2 04
kundencenter@jung.de
www.jung.de

Service Center

Kupferstr. 17-19
44532 Lünen
Germany